

SCHÜLER – MEDIENTAGE

in NRW

MAI. 02

Fake News Factory – Interaktiver Workshop für Schüler:innen der 9. & 10. Klassen

Was ist Desinformation und was sind Deep Fakes? Warum werden sie verbreitet und wie kann ich sie erkennen?

In diesem Workshop steigen wir gemeinsam in das Thema Fake News ein. Im Praxisteil haben die Schüler:innen die Möglichkeit, kreativ zu werden: Sie erstellen eigene Fake News und präsentieren ihre Ergebnisse in der Gruppe. Abschließend diskutieren wir die Ergebnisse und geben praktische Tipps für einen kritischen Umgang mit Medien. Mobilgeräte werden zur Verfügung gestellt.

10:00 - 12:00 Uhr // Ort: KOMEZ Köln – Kommunales Medienzentrum der Stadt Köln, Peter-Huppertz-Str. 7, 51063 Köln-Mülheim // Empfohlen für Klasse 9 und 10 // **Anmeldung:** schulservice@stbib-koeln.de // Veranstalter: Stadtbibliothek Köln

MAI. 05

Fakten gegen Fakes! So gehst du mit Desinformation auf TikTok um

Geschredderte Stimmzettel, Trump trifft sich mit Putin und der Klimawandel ist als Lüge entlarvt? Das sind Fakes. Auf TikTok kursieren viele Informationen – und nicht alle davon stimmen. Manche sind sogar extra nur dafür gemacht, gezielt in die Irre zu führen. Wie ihr das erkennen könnt, warum es so viele Desinformationen bei TikTok gibt und wie ihr sie selbst überprüfen könnt, lernt ihr in dieser Unterrichtsstunde mit Lara Grewe von der CORRECTIV-Journalistenschule Reporterfabrik. Ihr lernt journalistische Skills kennen, um selbst Informationen zu überprüfen. Dazu schauen wir uns echten Content von der Plattform an und diskutieren über ihre eigenen Handlungsmöglichkeiten gegen Desinformation.

10:00 - 11:30 Uhr // Ort: Online-Workshop via Zoom // Empfohlen ab Klasse 8 // **Anmeldung:** kontakt.reporterfabrik@correctiv.org // Veranstalter: Reporterfabrik, CORRECTIV

Wie funktioniert Informationsmanipulation im Internet und welche Gefahren sind damit verbunden?

Nicht alle Personen und Organisationen, die online mit uns kommunizieren, haben unser Bestes im Sinn. Im Internet gibt es eine ganze Reihe von Inhalten, die uns schaden oder täuschen sollen. Eine erhebliche Rolle spielt in diesem Kontext Informationsmanipulation. Dabei werden gezielt verzerrte und falsche Informationen verbreitet, um uns als Nutzer:innen zu manipulieren, indem sie Wut erzeugen und Ängste oder Vorurteile verstärken. Anhand von Beispielen schauen wir uns in diesem Workshop an, wie Manipulation funktioniert, und überlegen, wie wir uns gegen Beeinflussung schützen können.

10:00 - 11:30 Uhr // Ort: Institut für Journalistik, TU Dortmund, Emil-Figge-Str.50, 44227 Dortmund // Empfohlen für die Oberstufe // **Anmeldung:** timo.lenk@tu-dortmund.de // Veranstalter: Institut für Journalistik, TU Dortmund

Conflict Lab: Was guten Journalismus über Streit und Konflikte ausmacht – und wieso wir ihn brauchen

Am 5. oder 6. Mai (individuelle Absprachen bei Anmeldung)

Ob es um Proteste gegen ein Bauprojekt im Stadtteil geht, um Kontroversen über den Umgang mit Klimakrise und Migration oder um Zoff in der Politik: Medien berichten tagtäglich über Streit und Konflikte – doch nicht immer berichten sie verantwortungsvoll. Wir alle brauchen aber zuverlässige Informationen über Streitthemen – damit wir gut mit ihnen umgehen und gemeinsam nach Lösungen suchen können. Wenn so über Streit berichtet wird, dass wir nur noch Gut und Böse und keine Grautöne mehr sehen, wenn Posts auf Insta oder TikTok Debatten übertrieben als Skandale oder große Dramen darstellen, dann schadet das der Suche nach Kompromissen und Lösungen. In diesem Workshop analysieren wir Berichterstattung über Streitthemen und entwickeln Alternativen zu Nachrichten und Posts, die uns als User beim Umgang mit Konflikten nicht weiterbringen. Wir diskutieren auch, welche Rolle Algorithmen in Sozialen Medien spielen und wie sie uns daran hindern können, uns konstruktiv über wichtige gesellschaftspolitische Herausforderungen zu streiten.

90 Minuten, ab 10:00 Uhr // Die Journalistin und Wissenschaftlerin Sigrun Rottmann kommt in Euren Unterricht (möglich im Ruhrgebiet und Düsseldorf). Oder ihr besucht sie mit der ganzen Klasse an der TU Dortmund // Empfohlen für die Oberstufe // **Anmeldung:** sigrun.rottmann@tu-dortmund.de // Veranstalter: Institut für Journalistik, TU Dortmund

MAI. 06

Fake News Factory – Interaktiver Workshop für Schüler:innen der 9. und 10. Klassen

Was ist Desinformation und was sind Deep Fakes? Warum werden sie verbreitet und wie kann ich sie erkennen?

In diesem Workshop steigen wir gemeinsam in das Thema Fake News ein. Im Praxisteil haben die Schüler:innen die Möglichkeit, kreativ zu werden: Sie erstellen eigene Fake News und präsentieren ihre Ergebnisse in der Gruppe. Abschließend diskutieren wir die Ergebnisse und geben praktische Tipps für einen kritischen Umgang mit Medien. Mobilgeräte werden zur Verfügung gestellt.

10:00 - 12:00 Uhr // Ort: KOMEZ Köln – Kommunales Medienzentrum der Stadt Köln, Peter-Huppertz-Str. 7, 51063 Köln-Mülheim // Empfohlen für Klasse 9 und 10 // **Anmeldung:** schulservice@stbib-koeln.de // Veranstalter: Stadtbibliothek Köln

Recherchen im rechtsextremen Umfeld: Werkstattgespräch mit Investigativ-Reportern

Anmeldung geschlossen

2025 nimmt die AfD in Deutschland so viel Raum im Parlament ein wie nie. Umso wichtiger ist es, dass Journalisten im rechtsextremen Umfeld der Partei und darüber hinaus recherchieren und auch die Pressefreiheit haben, um darüber zu berichten. Aber wie planen sie so eine Recherche, wenn sich die Akteure eben nicht in die Karten schauen lassen wollen, im Verborgenen handeln und Medien gegenüber feindlich eingestellt sind? Was sind Recherchemethoden und wie geht gute Berichterstattung? Marcus Bensmann – investigativer Reporter und Teil des Geheimplan-Rechercheteams – und Pascal Hesse – freier investigativer Journalist und im Vorstand des Deutschen Journalistenverbandes NRW – recherchieren seit Jahren im Themenfeld. In diesem Werkstattgespräch teilen und diskutieren sie ihre Erfahrungen mit Schülerinnen und Schülern.

12:00 - 13:30 Uhr // Ort: LeseRaum Akazienallee, gegenüber CORRECTIV Buchladen, 45127 Essen // Empfohlen ab Klasse 9 // **Anmeldung:** kontakt.reporterfabrik@correctiv.org // Veranstalter: Reporterfabrik CORRECTIV, DJV-NRW

MAI. 07

Was macht eine Nachricht zur Nachricht?

Was macht gute Nachrichten aus? Wie entstehen sie? Und welche Kompetenzen brauchen Konsument:innen, um die Informationsflut im Netz zu bewältigen? Diesen und weiteren Fragen gehen wir im Workshop nach. Bei der Führung durch unsere Lehrredaktion KURT, in denen angehende Journalist:innen ausgebildet werden, gibt es im Anschluss praxisnahe Einblicke in das journalistische Arbeiten.

10:00 - 11:30 Uhr // Ort: TU Dortmund (Unicenter, Newslab, Vogelpothsweg 74, 44227 Dortmund) // Empfohlen für die Oberstufe // **Anmeldung:** susanne.wegner@tu-dortmund.de // Veranstalter: Institut für Journalistik, TU Dortmund

MAI. 09

Pressefreiheit in Deutschland

Anmeldung geschlossen

Pressefreiheit ist wichtig! Aber was ist das eigentlich genau und wie betrifft uns das im Alltag? Im Workshop der CORRECTIV-Jugendredaktion Salon5 über Pressefreiheit erfahren Schulklassen, was Pressefreiheit bedeutet. Von den Grundprinzipien bis zu aktuellen Herausforderungen beleuchten wir, warum Pressefreiheit für eine offene Gesellschaft so entscheidend ist. Diskutiert mit uns darüber, wie wir die Pressefreiheit gemeinsam schützen können!

10:00 - 11:30 Uhr // Salon5-Redaktion Dortmund, Dürener Str. 29, 44145 Dortmund. Nach Absprache ist auch die Redaktion in Bottrop, Essener Straße 7, 46236 Bottrop, möglich – oder ein Besuch in der Schule (Dortmund oder Bottrop) // Empfohlen ab Klasse 8 // **Anmeldung:** salon5@correctiv.org // Veranstalter: Jugendredaktion Salon5, CORRECTIV

02.-09. MAI

PROGRAMM

Journalismus
macht Schule

SALON
5

CORRECTIV
Recherchen für die
Gesellschaft

tu technische universität
dortmund

DJV
NRW

institut für
journalistik ij

REPORTERFABRIK
WEBAKADEMIE DES JOURNALISMUS

stadt
bibliothek
köln